

# Veranstaltungs- programm

**F 4257/24**

## **NETZWERKTREFFEN FÜR KOMMUNALE BEAUFTRAGTE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN**

**03.06.2024, 14.00 Uhr bis 04.06.2024, 13.00 Uhr**  
**Holiday Inn Berlin City-West**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

**Matthias Kempf**, Zentrum für Planung und Entwicklung Sozialer Dienste (ZPE), Universität Siegen

**Katrin Langenspiepen**, Mitglied des Europäischen Parlaments (MEP), Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz

**Manuela Scharf**, Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Landeshauptstadt Dresden

**Bettina Wurzel**, kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Bayreuth

### **LEITUNG**

**Alexandra Nier**, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld: Alter, Pflege, Rehabilitation und Sozialplanung

### **INHALT**

Der Deutsche Verein bietet für die kommunalen Beauftragten für Menschen mit Behinderungen ein bundesweites Netzwerktreffen an. Das jährlich stattfindende Netzwerktreffen soll den gemeinsamen Erfahrungs- und Wissensaustausch zu aktuellen Themen und Fragen aus der Arbeit und Praxis der kommunalen Behindertenbeauftragten ermöglichen. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung die Möglichkeit der strukturierten Vernetzung. Der Austausch findet in einem geschützten Raum als geschlossene Veranstaltung für kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen statt.

Thematische Schwerpunkte des diesjährigen Netzwerktreffens werden insbesondere kommunale Aktionspläne zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) und die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an politischen Prozessen, hier insbesondere an Wahlen, sein.

Daneben wird es auch Raum für den gemeinsamen Erfahrungsaustausch zu selbstgewählten Themen aus der Arbeit der Behindertenbeauftragten in drei Workshops geben. Diese können hier erörtert und ggf. möglichen gemeinsamen Lösungen zugeführt werden. Neben den bereits eingebrachten Themen „Barrierefreier ÖPNV“ und „Inklusiver Sport“ können weitere Themenvorschläge hier vorab eingebracht werden.

## ZIELE

- Austausch, Diskussion und Weiterentwicklung von Fragen aus dem Bereich Inklusion und der Unterstützungssysteme für Menschen mit Behinderungen
- Erfahrungs- und Wissensaustausch zu aktuellen Fragen aus der Arbeit und Praxis der kommunalen Behindertenbeauftragten
- Erörterung schwerpunktmäßig gewählter Themen und mit Blick auf deren Relevanz für die Praxis
- Möglichkeit für praxisbezogene Nachfragen an die vortragenden Referenten

## ZIELGRUPPEN

Kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

## PROGRAMMVERLAUF

### MONTAG – NACHMITTAG, 03.06.2024

#### Uhrzeit

<b>13.00</b>	<b>Mittagsimbiss</b>
14.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Alexandra Nier und Vorbereitungsteam</i>
14.30	Die Vereinigung Kommunaler Interessenvertreter von Menschen mit Behinderung in Bayern e.V. (VKIB) stellt sich vor <i>Bettina Wurzel, kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Bayreuth</i>
15.00	Aktuelle inklusionpolitische Aktivitäten auf EU-Ebene <i>Katrin Langensiepen, Mitglied des Europäischen Parlaments</i>

<b>15.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
16.00	„UN-Behindertenrechtskonvention in den Kommunen“: Bericht aus dem Forschungsprojekt zur Evaluation der kommunalen Aktionspläne <i>Matthias Kempf, Universität Siegen</i>
16.30	Fragen und Diskussion
17.00	Austausch zu kommunalen Aktionsplänen
<b>18.30</b>	<b>Abendessen</b>

## DIENSTAG – VORMITTAG, 04.06.2024

### Uhrzeit

09.00	Wie geht wählen? leicht verständliche Formate des Netzwerks inklusive politische Bildung Sachsen <i>Manuela Scharf, Landeshauptstadt Dresden</i>
09.45	Austausch zu Inklusion bei Wahlen
<b>10.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
11.00	Arbeit in Workshops <i>Workshop 1: Barrierefreier ÖPNV</i> <i>Workshop 2: Inklusiver Sport</i> <i>Workshop 3: Open Space</i>
12.15	Abschlussrunde/ Feedback/ Verabredungen
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen</b>
13.00	Ende der Veranstaltung

## Mögliche Themenbereiche für die Workshops am 4. Juni 2024

- I. Eigene Rolle der (kommunalen) Beauftragten
  1. Einbindung in die Verwaltung (z.B. Arbeitsbedingungen, Abläufe)
  2. Beirat beim Beauftragten (z.B. Umgang, Beteiligung)
  3. Beratung
  4. Netzwerkbildung
- II. Barrierefreiheit
  1. Bau und Verkehr (ÖPNV/Fernverkehr)
  2. Kommunikationshilfen
  3. Gestaltung von Bescheiden und anderen Verwaltungsdokumenten

---

#### 4. Informationstechnik

---

### III. Auf- und Ausbau von Inklusion und Teilhabe

1. innerhalb der Stadtverwaltung
  2. Unterstützung in den Bereichen
    - medizinischer Bereich/Gesundheit (z.B. Arztpraxen, Frühförderung)
    - Wohnen
    - Arbeit
    - Mobilität (z.B. Fahrdienste)
    - Freizeit und Angebote (z.B. ehrenamtliches Engagement)
    - Bildung
- 

### IV. Weitere, nicht benannte Themen

---

## ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

12.04.2024

## VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Hotel Berlin City West  
Rohrdamm 80  
13629 Berlin

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Alexandra Nier, Ass. Jur.  
Wiss. Referentin Deutscher Verein  
Telefon: 030 – 62980 – 309  
nier@deutscher-verein.de

## KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums  
Veranstaltungsmanagement  
Telefon: 030 – 62980 – 419  
prums@deutscher-verein.de

## KOSTEN

### VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder  
**124,00 Euro**

Nichtmitglieder  
**155,00 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

### **TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN**

Tagungsstättenkosten\*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.

**209,00 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.*

*\* Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.*

### **ANMELDUNG**

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/de/va-24-netzwerktreffen>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de).

### **VERANSTALTER**

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)